

Transformationsstadt

Transformationsstadt ist eine Plattform für Menschen, die Transformation in Städten gestalten, erforschen, vermitteln und erleben. Transformationsstadt verbindet Veränderer, Akteure des Wandels, Transformateure.

Initiiert wurde **Transformationsstadt** durch das *Zentrum für Transformationsforschung und Nachhaltigkeit (TransZent)*, das **Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH** die *Neue Effizienz* und die *Utopiastadt gGmbH*.

Diese Akteure bauen mit Transformationsstadt eine Plattform auf, die Wandlungsprozesse wissenschaftlich untersucht und aktiv fördert. In einem ersten Schritt werden vielfältige Veranstaltungen gebündelt und dokumentiert. Zugleich versammeln sich hier Akteure, die Politik sowie Medien als kompetente Ansprechpartner dienen und damit die Transformation immer wieder auf die gesellschaftliche Agenda setzen.



Weitere Informationen

Ansprechpartner

Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH
Döppersberg 19, 42103 Wuppertal
Tel.: +49 202 2492-267
oscar.reutter@wupperinst.org

Veranstaltungsort

CityKirche Elberfeld (Alte reformierte Kirche)
Kirchplatz 2
42103 Wuppertal

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Der Veranstaltungsort wird wegen der Corona-Krise an den jeweiligen Terminen ins **Internet** verlegt.
Die Einwahlinformationen für das Online-Tool **"Zoom"** finden Sie unter:
<https://wupperinst.org>
<https://transzent.uni-wuppertal.de>



Veranstaltungsreihe 2020

Veranstalter

TransZent ist ein Forschungszentrum, das von der Bergischen Universität Wuppertal und dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH im Oktober 2013 in Kooperation gegründet wurde.



Die Veranstaltungsreihe wird in Kooperation mit der evangelischen CityKirche Wuppertal-Elberfeld durchgeführt.

Foto Titelseite: Andreas Fischer

**Zukunftsfähige Mobilität
in Wuppertal**



Die Veranstaltungsreihe

„**Mobilität und Verkehr**“ sind Schlüsselthemen für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung – auch in Wuppertal. Zukunftsfähige Mobilität in Wuppertal heißt: sich umwelt-schonend, sozial verträglich und ökonomisch effizient fortzubewegen – auf den alltäglichen Wegen zur Arbeit oder zur Ausbildung und Schule, beim Einkaufen oder in der Freizeit. Es geht um mehr Mobilität zu Fuß, mit dem Rad und im öffentlichen Verkehr – und um weniger Autoverkehr.

Dafür engagieren sich unterschiedliche Akteure in Wuppertal in Politik und Verwaltung, in Wirtschaft und Zivilgesellschaft und in der Wissenschaft. Diese Wege für eine zukunftsfähige Mobilität in Wuppertal sollen in der Veranstaltungsreihe stadttöffentlich vorgestellt und diskutiert werden.

Die Fragen lauten: Wo kann Straßenraum umverteilt werden? Wie funktioniert betriebliches Mobilitätsmanagement? Was ist Mobilitätsglück? Wer vermittelt Mobilitätskultur und Verkehrswende? Was bringen Lastenräder? Welche Mobilität verlangt der Kapitalismus?

Jeder Veranstaltungstermin greift eine dieser Leitfragen für eine zukunftsfähige Mobilitätsgestaltung in Wuppertal auf und wird von einem **Transformationstandem aus Wissenschaft und Praxis** gemeinsam gestaltet. Nach den beiden einführenden Vorträgen besteht ausreichend Zeit für die gemeinsame Diskussion. Damit soll ein transdisziplinärer Beitrag für eine zukunftsfähige Mobilität in Wuppertal geleistet werden.

Die erfolgreiche **Reihe der Transformationstandems** zur zukunftsfähigen Mobilität in Wuppertal aus den Jahren 2016, 2017, 2018 und 2019 wird damit auch im Jahr 2020 fortgesetzt.

Die Veranstaltungen finden an den genannten Dienstagabenden bzw. Mittwochabenden jeweils **von 19 Uhr bis 21 Uhr** statt.

Programm

1. 21.04.20 | Verkehrsraum

**Verkehrsraum umverteilen:
Für eine postfossile Mobilität**

Prof. Dr.-Ing. Felix Huber
Bergische Universität Wuppertal

**Verkehrsraum in Wuppertal: Verteilungs-
gerechtigkeit bei begrenztem Spielraum**

Hannelore Reichl
Stadt Wuppertal, Ressortleiterin Straßen und Verkehr

2. 12.05.20 | Mobilitätsmanagement

**Betriebliches Mobilitätsmanagement
in Stadtquartieren: Erfolgsbeispiele
im Bergischen Städtedreieck**

Prof. Dr.-Ing. Oscar Reutter
Wuppertal Institut und Bergische Universität Wuppertal
und TransZent

**Mit Nachhaltigkeitsmanagement
zur zukunftsfähigen Mobilität**

Stephan Bongwald
Barmenia Versicherungen, Nachhaltigkeitsbeauftragter

3. 26.05.20 | Mobilitätsglück

**Messen per App:
Glücklich unterwegs in Wuppertal**

Hans Haake
TransZent, Wissenschaftlicher Koordinator

**Gehen – Radeln – Schweben:
Für Wuppertal werben**

Martin Bang
Wuppertal Marketing GmbH, Geschäftsführer

4. 03.06.20 | Mobilitätskultur

**PKW-Werbung und Auspuff:
Die Gestaltgebung des Abgases**

Prof. Kristian Wolf
Bergische Universität Wuppertal und TransZent

**Verkehrswende vermitteln:
Via Berichterstattung in der Lokalzeitung**

Lothar Leuschen
Westdeutsche Allgemeine Zeitung (WZ), Chefredakteur

5. 10.06.20 | Lastenräder

**Schnell – leise – klimaschonend:
Potenziale von Lastenrädern in der Citylogistik**

Patrick Mayregger
Bergische Universität Wuppertal

**Entdecken – verstehen – nutzen:
Lastenräder für eine zukunftsfähige
Mobilitätskultur in Wuppertal**

Tobias Maria Freitag
Supercargo, Gründer

6. 01.07.20 | Kapitalismus

**Profite maximieren – Kosten externalisieren:
Mobilität in der Logik des Kapitalismus**

Prof. Dr. Rita Casale
Bergische Universität Wuppertal und TransZent

**Engels und die Wuppertaler Stadtstruktur:
Nahversorgung im Quartier – Wunschtraum
oder konkrete Utopie?**

Rainer Lucas
Engels2020, Kurator